

Kompetenz	1888-1967 Führung des Rechnungs- und Kassenwesens der Gemeinde
Kompetenz-träger	1888- ? Finanzwesen resp. Finanzverwaltung 1922-1967 Finanzverwaltung 1983- Finanzverwaltung
Entstehung	1888 Mit der Einführung des Direktorialsystems zum 1. März 1888 und der Schaffung der Finanzdirektion wurde die Führung des Rechnungs- und Kassenwesens der Gemeinde der Abteilung Finanzwesen übertragen, die jedoch im Adressbuch ab 1893 bereits als Finanzverwaltung bezeichnet wurde und auch in den Besonderen Vorschriften für die einzelnen Verwaltungsabteilungen von 1903 aufgelistet wird. Die Finanzverwaltung war im Erlacherhof in der 1. Etage untergebracht. 1967 Mit der Verwaltungsreform durch die ABzGO von 1967 wurde die Abteilung Finanzverwaltung aufgehoben. 1983 Mit der Reorganisation der Direktion wurde die Abteilung Finanzverwaltung zum 1. Juni 1983 wieder geschaffen, um die Stadtbuchhaltung resp. Zentralbuchhaltung, Stadtkasse und den Wertschriftendienst zusammenzufassen.
Aufbau	1888 keine Angabe 1903 Der Stadtbuchhalter war der Bürochef der Finanzverwaltung. 1922 Der Stadtbuchhalter war der Bürochef der Finanzverwaltung.
Personal	1852 der Rechnungsrevisor 1879 der Rechnungsrevisor 1899 der Stadtbuchhalter, ein oder zwei Angestellte 1903 der Stadtbuchhalter, Angestellte 1922 der Stadtbuchhalter, Angestellte 1951 siehe Personalstatistik ↗ Finanzdirektion
übergeord. Behörde	1888-1967 Finanzdirektion 1983- Finanzdirektion
Aufsicht	1888-1967 Finanzkommission 1983- Finanzkommission
Bibliografie	¹ BVV vom 2. November 1888: Art. 46, 47, BVV vom 27. März 1903: Art. 58 Abs. 1, Art. 60, ABzGO vom 17. März 1922: Art. 208, 210, ABzGO vom 29. November 1984: Art. 91. ² Adressbuch 1894/94: 34, VB 1982: 483.